



medien+bildung.com wurde als gemeinnützige GmbH im Dezember 2006 von der Landesmedienanstalt LMK gegründet.

Unsere Arbeit leitet sich her aus dem Auftrag, Jugendmedienschutz in der Praxis umzusetzen. Deshalb entwickeln und verwirklichen wir Bildungsangebote zur praktischen Medienbildung in unterschiedlichen Bildungssektoren:

Unsere Partner sind Kindertagesstätten, Schulen und Ganztagschulen, Einrichtungen der Berufsbildung, pädagogische Ausbildungsstätten und Hochschulen, Einrichtungen der außerschulischen Jugend- und Erwachsenenbildung in Rheinland-Pfalz.

Wir entwickeln zukunftsweisende medienpädagogische Modelle mit Transferwirkung. Unsere Teilnehmer/innen lernen Medien zu verstehen, selbst zu gestalten und kritisch zu hinterfragen.

Wir arbeiten überwiegend dezentral und vor Ort, um Hemmschwellen abzubauen, Potenziale sichtbar zu machen, Mut zum Selbst-Tun zu vermitteln. Mit unseren medienpädagogischen Teams in Ludwigshafen, Kaiserslautern, Mainz und Trier und dem Haus der Medienbildung in Ludwigshafen sind wir in den Regionen vertreten.



In unserem Pilotprojekt **mobil+stark** entwickeln und testen wir gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern Methoden, Konzepte und Apps mit und für Menschen mit Handicaps, die das Stärkenbewusstsein der Teilnehmer/innen fördern. Dabei sind die Teilnehmer/innen selbst die Experten – sie wissen am besten, was sie brauchen und wie die Technik auf ihre Bedürfnisse hin angepasst werden sollte.

Die Projekte führen wir mit den verschiedensten Gruppen in inklusiven Kontexten durch und setzen u. a. mobile Technik wie Tablet und Smartphone ein. Ziel ist die Stärkung der technischen und sozialen Kompetenzen des Einzelnen und Unterstützung der gesellschaftlichen Teilhabe. Auf unserer Homepage stellen wir eine Sammlung erprobter Methoden, Konzepte und App-Empfehlungen zur Verfügung.

#### Kontakt:

Katja Friedrich – Geschäftsführerin  
Mail: [friedrich@medienundbildung.com](mailto:friedrich@medienundbildung.com)  
Tel.: 0621 – 520 22 49

Pia Lauscher – Projektleiterin mobil+stark  
Mail: [lauscher@medienundbildung.com](mailto:lauscher@medienundbildung.com)  
Tel.: 0651 – 150 44 08

Web: [www.medienundbildung.com](http://www.medienundbildung.com)  
[medien+bildung.com](http://medien+bildung.com) gGmbH Lernwerkstatt Rheinland-Pfalz  
Turmstr. 10, 67059 Ludwigshafen

Sitz der Gesellschaft: Ludwigshafen  
Gesellschafter: Landeszentrale für Medien und Kommunikation  
Registernummer: HRB 60647  
Gerichtsstand: Amtsgericht Ludwigshafen

Medienbildung  
inklusive

mobil+  
stark





## **mobil+stark** – Medienbildung inklusiv

Wir bieten mit dem Projekt mobil+stark Bausteine für unterschiedliche Zielgruppen in inklusiven Settings an. Dabei stehen die Bedürfnisse der Teilnehmenden und die Förderung ihres individuellen Stärkenbewusstseins im Mittelpunkt. Mit der praktischen Arbeit möchten wir eine nachwirkende Lebensweltorientierung bei den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen verankern. So wollen wir neben den technischen auch die sozialen Kompetenzen stärken und die gesellschaftliche Teilhabe unterstützen.



### **Offenes Baustein-konzept**

Unser offenes Baustein-konzept macht **mobil+stark** flexibel und ermöglicht die stetige bedarfsgerechte Weiterentwicklung. Die Ergebnisse unserer Arbeit dokumentieren wir auf vielfältige Weise: z. B. mit einer Auflistung getesteter Apps und mit einer wachsenden Methoden- und Konzeptsammlung auf unserer Homepage. Das Projekt wird wissenschaftlich begleitet vom Institut für Medienforschung und Medienpädagogik der Fachhochschule Köln.

### **Mobile Medien und Apps passgerecht nutzen**

In unseren **mobil+stark**-Projekten entwickeln und testen wir gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern Methoden, Konzepte und Apps mit und für Menschen mit Handicaps. Es kommen mobile Geräte wie Tablets und Smartphones zum Einsatz. Wir unterstützen die Teilnehmer/innen darin, sich mit der Funktionsweise der Geräte vertraut zu machen und die für sie geeigneten Apps zu finden und zu nutzen. Dabei sind die Teilnehmer/innen selbst die Experten – sie wissen am besten, was sie brauchen und wie die Technik auf ihre Bedürfnisse hin angepasst werden sollte.

Welche mobilen Medien und welche ganzheitlichen Methoden zum Einsatz kommen, entscheidet das Team aus Pädagogen/innen und Medienpädagoge/in gemeinsam mit den Teilneh-

mer/innen. Fragen dazu können sein: Welche Apps eignen sich für Menschen mit motorischen Einschränkungen? Wie wird beim Tablet das Bildschirmleseprogramm aktiviert? Wie gelingen Projekte mit heterogenen Teilnehmergruppen? Wie kann die Medienkompetenz von Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen oder bei jungen Menschen mit Lernschwäche gestärkt werden?

### **Vielfältige Bausteine unserer inklusiven Stärkenprojekte**

Unsere Angebote sind auf die jeweilige Zielgruppe, ihre Bedürfnisse und Lernziele abgestimmt und werden immer in enger Absprache mit den Pädagogen/innen erarbeitet. So bauen wir Hemmschwellen auch bei den Multiplikatoren ab und zeigen die individuell passenden Methoden und Lösungswege auf.

#### Einige Beispiele

- Erarbeitung von „Stärken-Comics“ – die Teilnehmer/innen machen sich mit Hilfe von verschiedenen Methoden ihre Stärken bewusst und stellen diese visuell mittels Tablet oder Smartphone dar.
- Schüler/innen aus einer Förderschule für Kinder mit körperlichen Beeinträchtigungen entwickeln mit Hilfe der Handy-App „Actionbound“ eine Schnitzeljagd bzw. einen Orientierungslauf durch ihre Kommune.

- Individuell ausgerichtete Medienpraktika bei [medien+bildung.com](http://medien+bildung.com) und im „Haus der Medienbildung“ Ludwigshafen.
- eBook für hörgeschädigte Kinder und Jugendliche zum Thema Umwelt.

### **Unsere Kooperationspartner**

Wir arbeiten in unterschiedlichen Kontexten, Einrichtungen und Altersstufen. Sowohl in Förderschulen für besondere Handicaps als auch in inklusiven Klassen an allgemeinbildenden Schulen, in i-Klassen an Integrierten Gesamtschulen, in Realschulen plus, in Berufsbildenden Schulen oder mit Trägern der außerschulischen Jugendarbeit, der Berufsbildung oder der Lebenshilfe.

### **Didaktische Eckpunkte des mobilen Lernens**

[medien+bildung.com](http://medien+bildung.com) beschäftigt sich schon seit längerem mit dem Thema „mobiles Lernen“ und hat dazu „didaktische Eckpunkte“ entwickelt. Die Teilnehmer/innen arbeiten in dem Projekt thematisch in Kleingruppen und bewegen sich somit entlang einer „Lernstraße“. Die beteiligten Pädagogen/innen kombinieren die verschiedenen Methoden individuell und gestalten so den Verlauf des Projekts entsprechend den Bedürfnissen der Gruppe und den Lernzielen und begleiten die Einzelnen bei der Umsetzung.